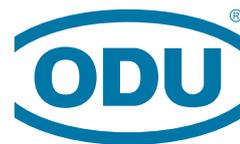


DER STECKVERBINDER



A PERFECT ALLIANCE.

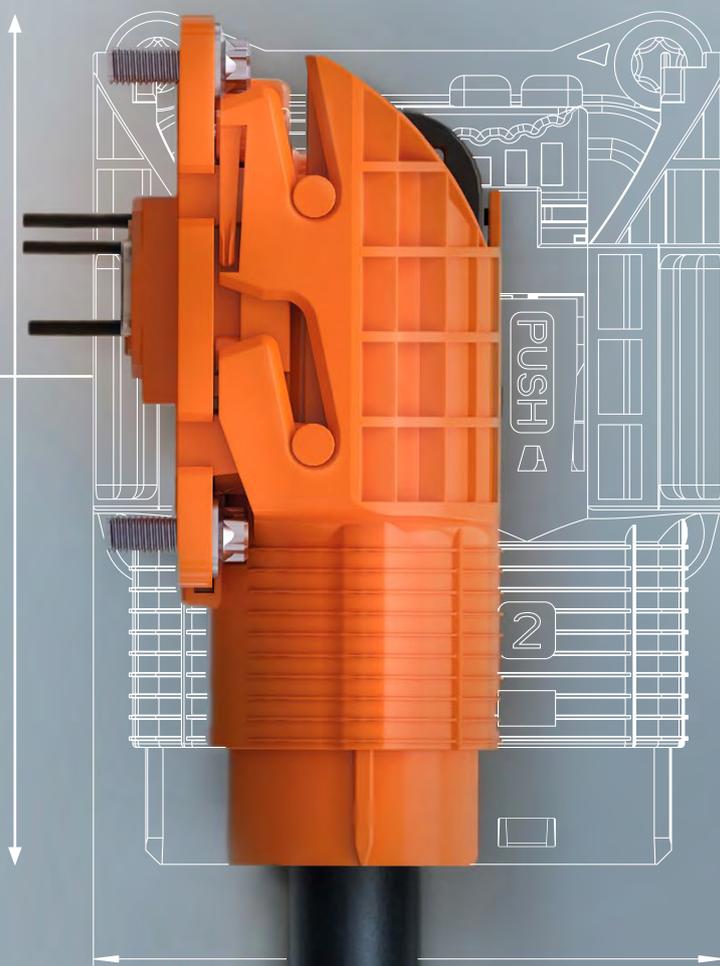
AUSGABE FRÜHJAHR 2019

JOURNAL

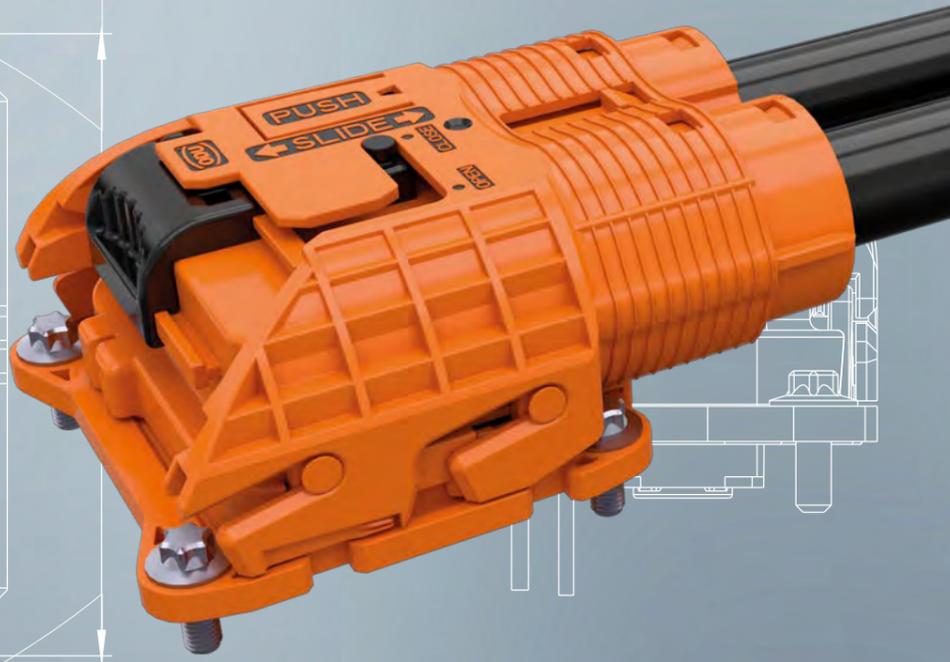
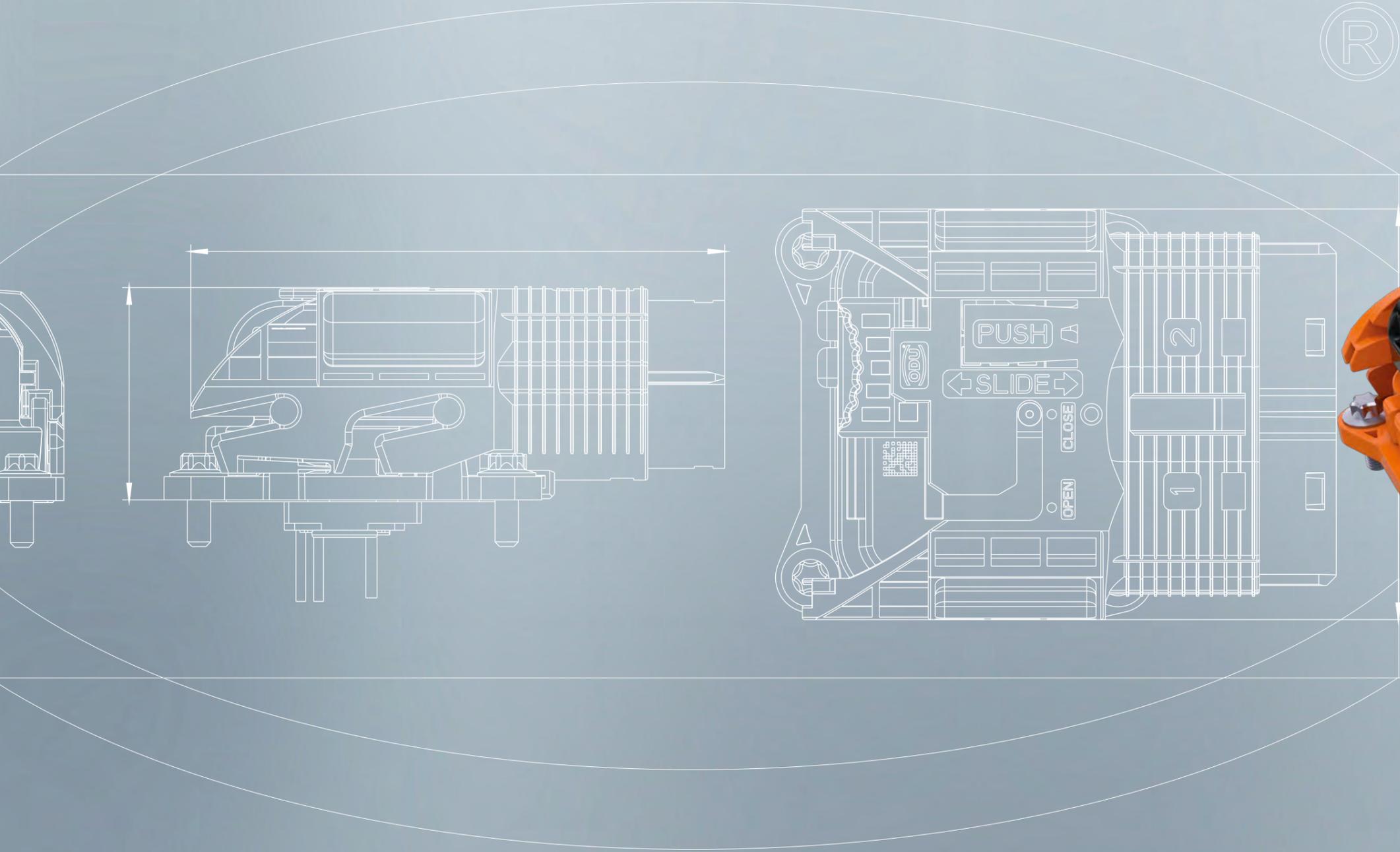
FÜR PARTNER & FREUNDE

” Space

is the gold of the future.



20g





08 ODU MÜHLDORF
EXPANSION 2019

12 ODU IN NORDAMERIKA



15 ODU IN NORDAMERIKA
DEN KUNDEN FEST IM BLICK



18 ODU IN NORDAMERIKA
5 STAR CUSTOMER EXPERIENCE KAMPAGNE
Gesellschaftsleben bei ODU Nordamerika

22 **STARKE PARTNER**
ODU-USA geht strategische Partnerschaft
mit RED Digital Cinema ein.



24 **MIT PRÜFTECHNIK IM 5-ER LOOPING**
PRÜFTECHNIK und ODU stehen für Sicherheit.

26 **AUTOMATISCH SAUBER**
ODU Partner ADLATUS – So geht Zukunft

28 **ODU PARTNER UKAEA RACE**
ODU-MAC® Steckverbinder wurden für die
britische Atomenergiebehörde UKAEA spezifiziert.



32 **ODU-MAC® / Silver-Line/**
Das automatische Andocken.
ODU-MAC® ZERO / White-Line/
Das dynamische Mini-Kunststoffgehäuse.

34 **ODU-MAC® RAPID FÜR HiRain TECHNOLOGY**
Schnelle und zuverlässige Steckverbindersysteme
für HiRain automobile Elektrottestgeräte.

36 **ODU STÄRKT DEN BEREICH AUTOMOTIVE**
Neue Business Unit erschließt als fokussierter
Innovationstreiber wichtige Zukunftsmärkte.



40 **ODU DOCKING MATE®**
Selbstfindendes Kontaktsystem
ODU POWER MATE® 400
Vereint hohe Leistungsdichte mit Kompaktheit.

42 **NEUE PRODUKTION IN SIBIU, RUMÄNIEN**

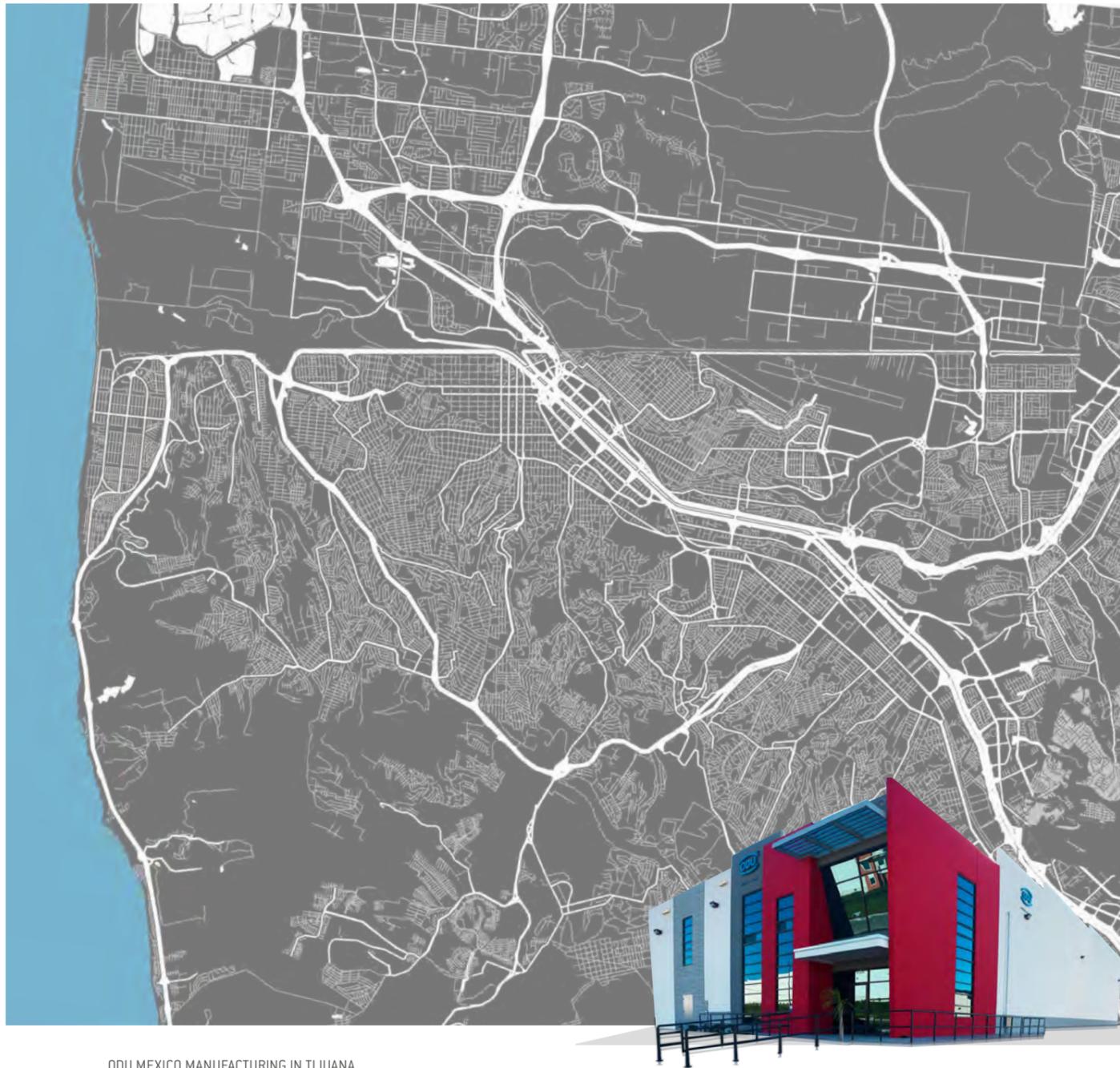


46 **ODU PERSÖNLICH**



47 **MESETERMINE WELTWEIT**





ODU MEXICO MANUFACTURING IN TIJUANA

Editorial

Liebe Kunden, liebe Lieferanten, Freunde und Partner von ODU,

der erste Steckverbinder 2019 befindet sich in Ihren Händen. Eines der Hauptthemen ist ODU in Amerika. In Nordamerika haben wir drei Standorte und mittlerweile erwirtschaften wir mehr als $\frac{1}{4}$ unseres Umsatzes direkt in Nordamerika, natürlich vor allem in den USA. Darüber hinaus gibt es noch einige US-Projekte, die direkt nach Asien geliefert werden. Wir beide sind stolz auf unsere Truppe. Motivierte Führungskräfte und technisch kompetente Kundenberatung zeichnet die ODU Mannschaft in Amerika aus.

Ebenfalls aus den USA kommt einer der Vorreiter beim Thema Elektromobilität. Bei spannenden Projekten sind ODU Lösungen im Antrieb oder in der Ladetechnik. Das hat uns bewegt noch stärker in Automotive zu investieren: Mehr Fachpersonal, mehr Produktentwicklung und globale Fertigungsmöglichkeiten zeichnen ODU Automotive aus. Und immer zu Topqualität.

Ob als elektrischer Kontakt oder als kompletter Steckverbinder: Diese Entscheidung überlassen wir unseren Kunden.

Sie, liebe Leser, haben hoffentlich einen guten Start ins Jahr 2019 gehabt. Wir dürfen sehr zufrieden sein und bedanken uns dabei ganz herzlich bei Ihnen allen.

Bald werden wir am Mühldorfer Standort ein neues ERP zum Laufen gebracht haben. Ein spannendes Projekt, bei dem wir uns (wohl oder übel) auf gewisse Standards einlassen mussten. So sehr wir spezialisiert sind, unseren Kunden spezifische und maßgeschneiderte Produktlösungen zu bieten, so sehr ist eine standardisierte und gut durchstrukturierte interne Abwicklung ebenfalls Garant für Qualität und Prozesssicherheit. ■



V.L.: GESCHÄFTSFÜHRER DR.-ING. KURT WOELFL UND DENIS GIBA

Viel Freude beim Durchblättern und Lesen, Dr.-Ing. Kurt Woelfl und Denis Giba

ODU MÜHLDORF EXPANSION 2019

Aktuell werden das Palettenlager und der Bereich Oberflächentechnik erweitert. Der Ausbau des Logistikbereichs steht auf dem Plan, ebenso wie der Ausbau der Dreherei und Schüttgutgalvanik.



Dr.-Ing. Kurt Woelfl: Sollte die Entwicklung auch in den nächsten Monaten positiv sein, werden wir weitere Investitionen tätigen.

V.L.: GESCHÄFTSFÜHRER DR.-ING. KURT WOELFL UND DENIS GIBA



Oberflächentechnik

In dem neuen Gebäude am Werkseingang wird ab Mai die Oberflächenprüfung inkl. Tampondruck stattfinden. Diese Abteilungsbereiche werden aus dem jetzigen Galvanik-Gebäude umziehen.

Außerdem wird dort eine zusätzliche neue Strahlanlage für matte Oberflächen mit automatischer Zuführung und Abnahme der Teile integriert. Den damit freigewordenen Platz in der jetzigen Galvanik nutzt ODU für eine neue Bandgalvanikanlage und erhöht damit deutlich die Kapazitäten.

Die neue Anlage beinhaltet auf einer Länge von 83 Metern 113 Prozessschritte zzgl. Bandzuführung und Aufwicklung.

„Wir können mit der Beschichtung von Silber im eigenen Hause beginnen und sind einen weiteren Schritt unabhängiger“, so Volker van der Pütten, Leiter der Oberflächentechnik. „Wir werden die Lieferzeiten verkürzen können und arbeiten dann mit der besten verfügbaren Technik.“

In der neuen Bandanlage wird es auch möglich sein, Versuche für zukunftssträchtige neue Oberflächenbeschichtungen durchzuführen, wie zum Beispiel Wolfram-Nickel oder Indium. „Wir werden unseren Kunden noch mehr Alternativen anbieten können.“

Damit wird ODU in der Lage sein den Kundenwunsch nach edelmetallfreien Schichten zu erfüllen.

Ausbildung

ODU
& DU
odu100.de

Auch der Bereich Ausbildung bekommt ein neues, modernes Ausbildungszentrum, mit technischen und kaufmännischen Ausbildungsplätzen, Schulungs- und Besprechungsräumen auf einer Fläche von mehr als 500 m².

„Wir machen mit dem weiter, womit wir letztes Jahr aufgehört haben – wir bauen unsere Ausbildungskapazitäten weiter aus“, freut sich Ausbildungsleiterin Anna Edmaier. Die im September neu hinzugekommenen 41 Auszubildenden werden um weitere 54 neue Auszubildende in diesem Jahr ergänzt. ■





Im September 2016 gegründet, geleitet von Doru Epure, Geschäftsführer und CEO von ODU Mexico Manufacturing und ODU NAL.

Heute arbeiten mehr als 150 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Tijuana. ODU Mexico Manufacturing bietet ein umfassendes Prozessportfolio an: ein Hauptwarenlager mit einem speziellen Bereich für Automotive, sowie Wareneingang, Wareneingangskontrolle, Kabelschnitt, -vorbereitung und -konfektionierung, Abisolierung/Crimpen, Löten, Gießen, Aushärten, Umspritzen, elektrisches Testen, Verpackung und Versand.

Das ODU Nordamerika-Team in Camarillo arbeitet für den nordamerikanischen Markt. Die Teams in Tijuana, San Diego und Camarillo bestehen zusammen aus 250 Mitarbeitern und arbeiten eng zusammen.

STECKERBINDER: Doru, die Produktionsstätte in Mexiko konzentriert sich auf regional spezifische Steckverbinder und Kabelkonfektionierungen für den nordamerikanischen Markt. Mit diesen Produkten kann ODU den Medizintechnikmarkt bedienen, wie auch die Bereiche Militär- und Sicherheitstechnik, Elektromobilität und Industrieelektronik. Die Produktion in Mexiko wurde erst 2016 aufgenommen. Was waren die wichtigsten Meilensteine seit dem?

Doru Epure: ODU North America Logistics wurde im Februar 2016 gegründet und ODU Mexico Manufacturing folgte im September 2016. In San Diego haben wir den Betrieb im November 2016 aufgenommen. Die erste Warenlieferung an Kunden ging dann bereits im Dezember 2016 raus.

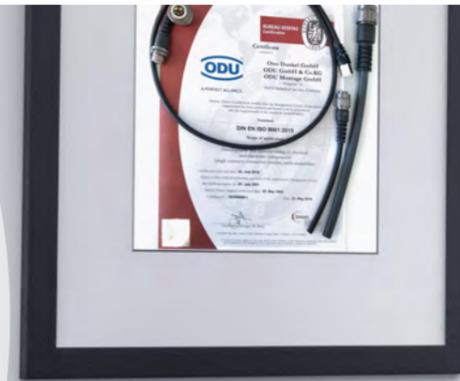
Mitte 2017 setzten wir ein angesehenes Management-Team mit starkem Zusammenhalt ein. Dezember 2017 erhielten wir die ISO 9001:2015-Zertifizierung für ODU Mexico Manufacturing, vom TÜV-SÜD North America als angesehene Zertifizierungsgesellschaft.

Dieselbe Zertifizierung erhielten wir im Dezember 2018 für ODU NAL in San Diego. Momentan arbeiten 175 Mitarbeiter für ODU NAL und ODU Mexico Manufacturing.

STECKERBINDER: Was sind die nächsten Schritte? Wo liegt Ihr Fokus?

Doru Epure: Als nächstes geht es darum, das mittlere und obere Management-Team zu stärken und die von ODU genehmigten Azubi-Programme einzuführen.

STECKERBINDER: Die in Mexiko hergestellten Produkte erreichen unsere Kunden schnell dank dem ODU North American Logistics Center in San Diego. ODU ist seit über 30 Jahren in Nordamerika aktiv und hält dort eine starke Marktposition. Wie wichtig ist die Produktion in Mexiko und die Logistik in San Diego für die zukünftige Entwicklung von ODU?



DORU EPURE, GESCHÄFTSFÜHRER UND CEO VON ODU MEXICO MANUFACTURING IN TIJUANA UND ODU NORTH AMERICAN LOGISTICS IN SAN DIEGO, KALIFORNIEN
LINKS: ODU NORTH AMERICAN LOGISTIC TEAM, SAN DIEGO · LANDKARTE VON TIJUANA, MEXIKO

Doru Epure: Das Geschäftsmodell orientiert sich an einer anderen Art von Dynamik, welche die deutsche Technologie über lokale Herstellung anbietet. Indem wir unsere Produktion in ODU NAL und ODU Mexico Manufacturing ausbauen, konsolidieren wir weiterhin unsere Marktposition durch konkurrenzfähige Preise und Lieferzeiten. Dass wir unsere hochwertige Produktion lokal betreiben, ist das beste Argument neue Kunden für unser Portfolio zu gewinnen und unsere Position gegenüber bestehenden Kunden zu stärken.

STECKERBINDER: Thomas Mittermeier, Sie sind der Geschäftsführer und CEO von ODU-USA in Camarillo, Kalifornien. Was ist der USP von ODU in den USA?

Thomas Mittermeier: Die nordamerikanische Gesellschaft ist hochgradig serviceorientiert. Unseren Kunden, und speziell den Ingenieuren, die an neuen Lösungen arbeiten, ist es wichtig die Lösungen für ihre Themen schnell zu finden. Am besten Online und mit hoher Verfügbarkeit, insbesondere für die ersten Kleinmengen, die für Prototypen benötigt werden. Hier schaffen wir mit unserer Nordamerikanischen Onlinepräsenz Abhilfe indem wir den Auftritt auf den Kunden zuschneiden und viele Möglichkeiten der Kontaktaufnahme oder aber auch des direkten Bestellens schaffen, u.a. mit einem Webshop für Rundstecker. Möglichkeiten direkt mit einem Ingenieur oder dem Kundenservice Kontakt aufzunehmen runden das Angebot ab.

Darüber hinaus sind wir stolz auf eine technisch hochkompetente Vertriebsmannschaft. Dies beinhaltet neben dem hervorragend geschulten Außendienst auch die technischen und kommerziellen Ansprechpartner in unserer Niederlassung in Camarillo, Kalifornien. Nicht umsonst haben wir in der letztjährigen Bishop-Kundenzufriedenheitsumfrage in diesen Bereichen Spitzenplätze erzielt.

STECKERBINDER: Mit Ihrem Einstieg in den USA im Jahr 2014 kamen auch erfolgreiche Veränderungen in der Sales und Marketing-Strategie.

Welches sind die wesentlichen Meilensteine, die Sie mit ODU in dieser Zeit setzen konnten?

Thomas Mittermeier: Als größten Erfolg sehe ich die Formierung unseres gesamten Teams als eine zum Kunden hin ausgerichtete Einheit. Das Commitment und die Einsatzbereitschaft, die ich hier jeden Tag erlebe, sucht seines gleichen. Jeder hat in seinen Tätigkeiten immer das Wohl des Kunden vor Augen. Das gilt für alle Mitarbeiter und Funktionen.

Eine starke Außendienstmannschaft berät bestens die Kunden vor Ort. Wir haben ein durchgängiges Produktmanagement aufgebaut, dass eng mit unserem Stammhaus vernetzt ist und sicherstellt, dass unser Angebot richtig zum Markt hin ausgerichtet ist. Unsere zielorientierten Marketingkampagnen unterstützen diese Vorgehensweise.



THOMAS MITTERMEIER, GESCHÄFTSFÜHRER UND CEO VON ODU-USA IN CAMARILLO, KALIFORNIEN

Mit einem hoch kompetenten Team aus technischem Vertrieb und Produktionstechnikern können wir inzwischen auch eigene Lösungen vor Ort entwickeln. Zudem haben wir in den letzten Jahren ein sehr gutes Netz an Distributionspartnern aufgebaut. Dies erlaubt es uns den Markt noch besser abzudecken.

STECKVERINDER: Was sind Ihre Pläne für ODU-USA in den nächsten zwei Jahren?

Thomas Mittermeier: All unsere Anstrengungen der letzten Jahre wurden 2018 mit dem mit Abstand erfolgreichsten Jahr für ODU in Nordamerika belohnt. Dabei wissen wir, dass dies kein Selbstläufer ist und auch der Wettbewerb schläft nicht.

Wir werden weiter daran arbeiten das Kundenerlebnis kontinuierlich zu verbessern, und wir haben dazu auch einen klaren Plan. So wollen wir die lokale Verfügbarkeit der Standardprodukte weiter erhöhen. Auch der Aufbau eines Portfolios für äußerst schnell verfügbare Kabelkonfektionen steht ganz oben auf der To-Do-Liste. Das wird uns helfen noch schneller zu wachsen.

Daneben haben wir ein paar Erweiterungen des Produktangebotes in der Pipeline, die wir lokal entwickeln wollen. Hier will ich aber noch nicht zu viel verraten. Unser erklärtes Ziel ist es, dass unsere aktuellen und zukünftigen Kunden bei deren Neuentwicklungen zu allererst an ODU denken. Hierzu sind wir auf einem guten Weg. ■



ODU-USA TEAM, CAMARILLO

ODU NORDAMERIKA

Den Kunden fest im Blick.

Kundenzentriertheit bedeutet nicht nur Top-Kundenservice. Es bedeutet auch, dass der Kunde eine optimale Kundenerfahrung macht, von der ersten Wahrnehmungsphase über den Kaufprozess bis hin zur Nachkaufphase. Diese Strategie setzt den Kunden an die erste Stelle und ins Zentrum des Geschäfts.

Die Organisation von ODU Nordamerika operiert in einem sehr schnelllebigen und wettbewerbsgetriebenen Markt. Der Status Quo und unsere Wachstums- und Umsatzziele führen zu einer stark kundenorientierten Denkweise in allen Abteilungen – egal ob sie direkten Kundenkontakt haben oder nicht.

Unsere kundenzentrierte Strategie beginnt bei kundenorientierter Führung. Dann gehört dazu, dass wir unseren Kunden gut zuhören und sie verstehen, die Kundenerfahrung positiv gestalten, die richtigen Messgrößen auswählen und schließlich Feedback geben, dass zu ständigen Verbesserungen führt.



PRODUKTMANAGEMENT, FERTIGUNG UND VERTRIEB
 AUS DEUTSCHLAND UND USA ZUSAMMEN MIT DEN GESCHÄFTSLEITERN AUS MÜHLDORF UND NORDAMERIKA.



DIE NAB-SHOW IN LAS VEGAS, NEVADA – EINE DER WICHTIGSTEN MESSEN DES JAHRES FÜR TON- UND BILDÜBERTRAGUNG DES JAHRES. DAS ODU TEAM ZEIGTE UNSERE STECKVERBINDERLÖSUNGEN FÜR TON- UND BILD-ÜBERTRAGUNG UND IM BEREICH BELEUCHUNGSTECHNIK.

Mit unserem Fokus auf Kunden wollen wir Beziehungen entwickeln, die auf einer Maximierung der Kundenerfahrung im Bezug auf Produkt und Service aufbauen.

Beispielsweise haben wir uns mit verschiedenen Händlern allen voran Digikey, Mouser und Avnet zusammenschlossen, um unsere Schnittstellen mit dem Markt und mit unseren Kunden zu maximieren.

Es gibt auch eine Reihe strategischer Schritte innerhalb der Organisation: Wir hören den Kunden zu und stellen sicher, dass wir ein klares Verständnis ihrer Bedürfnisse haben. Wie scheuen keine Mühe, um die beste Lösung für sie zu finden. Dieser Ansatz ermöglicht es uns, langfristige Kundenbeziehungen aufzubauen. Wir haben die ODU 5 Star Experience von innen nach außen entwickelt. Alle Kundenwünsche werden mit Erfahrung und Know-how abgearbeitet, um alle Kundenanforderungen zu erfüllen und dem Kunden somit einen erheblichen, relevanten Mehrwert bringen.

Und wie Philip Kotler, amerikanische Wirtschaftswissenschaftler, sagen würde: "The sales department isn't the whole company, but the whole company better be the sales department." Das sind wir: ODU in Nordamerika - wir bedienen unseren Markt mit Exzellenz! ■

ODU PRODUKTION IN MEXIKO



WERKZEUGBAU TEAM, ODU MEXICO



ODU 5 STAR CUSTOMER EXPERIENCE



ODU NORDAMERIKA

Die ODU 5 Star Customer Experience Kampagne wurde im November 2018 gestartet. Sie ist eine langfristige Marketing-Initiative mit Nordamerika als Zielmarkt.

Damit wird das außergewöhnliche Produkt-, Technologie- und Serviceportfolio beworben, das ODU für den nordamerikanischen Markt anbietet. Das Konzept der ODU 5 Star Customer Experience Kampagne passt perfekt zu der Art und Weise, wie ODU Kundenbedürfnisse in Nordamerika versteht und sich darauf einstellt. Die Kampagne wurde von drei ODU-Team-Events begleitet. ODU 5 Star Internal Launch in Tijuana, San Diego und Camarillo. ■

Wie funktioniert das ODU 5 Sterne Kundenerlebnis?

- ODU bietet wertvolle und hochwertige Steckverbinderlösungen an, die das Leben erleichtern
- ODU garantiert ein hohes Maß an technischer Fachkenntnis
- ODU baut auf langfristigen Kundenbeziehungen
- ODU nimmt sich der Aufgabe an und zeigt sein komplettes Produktportfolio
- ODU ist führend in all seinen Zielmärkten

Die Kundenerfahrung ist der Puls eines jeden Unternehmens. Die ODU 5 Sterne Kampagne bringt das großartigen ODU Produktportfolio optimal zur Geltung und zeigt das Zusammenspiel unseres außergewöhnlichen Profi-Teams und unseren Mehrwert-Dienstleistungen.

DANA STOICA, LEITERIN MARKETING, ODU-USA





ODU-USA IN CAMARILLO · HALLOWEEN-WETTBEWERB UND -PARADE



INTERNER LAUNCH DER ODU 5 STAR EXPERIENCE
 OBEN: ODU-USA
 UNTEN: ODU NORTH AMERICAN LOGISTICS (NAL) IN SAN DIEGO



BILD OBEN: TEAM EVENT ODU MEXICO
 BILD UNTEN: INTERNER LAUNCH DER ODU 5 STAR EXPERIENCE,
 ODU MEXICO IN TIJUANA

” Für eine andauernde, erfolgreiche Zusammenarbeit setzen wir auf offene Kommunikation und Teamspirit.

Das ODU Nordamerika-Team freut sich über den guten Zusammenhalt der durch die Team Events entsteht. ■

ODU NORTH AMERICAN LOGISTICS (NAL) IN SAN DIEGO · DAS FUSSBALLTEAM · AKTION ZUM SCHULJAHRESANFANG



ODU-USA IN CAMARILLO, „BRING DIE KINDER MIT“-TAG



NOCH MEHR EVENTS:
 ODU NORTH AMERICAN LOGISTICS (NAL) IN SAN DIEGO, SOMMERPARADE
 ODU-USA IN CAMARILLO, UNTERNEHMENSSPIELE · PICKNICK AM 4. JULI

STARKE PARTNER

ODU-USA geht eine Partnerschaft mit RED Digital Cinema ein.

Zu Beginn des Jahres kündigte ODU eine strategische Partnerschaft mit RED Digital Cinema an, einem führenden Hersteller professioneller Digitalkameras.

„ODU freut sich, den Beginn seiner Zusammenarbeit mit RED Digital Cinema bekannt zu geben, verkündete Thomas Mittermeier, CEO von ODU-USA. „RED hat ein einmaliges Industriedesign und spezifische Produktanforderungen. Wir freuen uns mit maßgeschneiderten Lösungen aus der ODU Produktpalette ein strategisch guter Partner zu sein.“

RED DSMC2-Kameras bieten eine große Auswahl an Sensoroptionen, kombiniert mit hochwertigen Bildfrequenz- und Datenraten. Die Kameras von RED benötigen eine einstellbare Steckverbinderlösung für die nahtlose visuelle und funktionelle Integration der vielen Kameraerweiterungen. „Unsere Kameras werden oft bei den größten Filmproduktionen der Welt eingesetzt. Deshalb verwenden wir ausschließlich die hochwertigsten Komponenten für optimale Verlässlichkeit und Leistung,“ erklärt Jarred Land, Geschäftsführer von RED Digital Cinema. „ODU Steckverbinder erfüllen all diese Kriterien und liefern somit eine optimale Lösung.“



Rochelle McMichael
Western Regional Sales Manager,
ODU-USA

Bryan Minkel
Project Manager Circular Connectors,
ODU-USA

ODU HQ Support Team:
Thomas Neuburger
Manager Application Team
Circular Connectors

Veronika Lohr
Application Center,
Team Circular Connectors

Josef Blüml
ODU Design Engineer

Georg Pfister
ODU Design Engineer



Der ODU MINI-SNAP®, ein runder Push-Pull-Steckverbinder mit Metallgehäuse, wurde gemäß der Anforderungen von RED in acht Variationen hergestellt.

Rochelle McMichael, Western Regional Sales Manager, ODU-USA: „Die Zusammenarbeit mit RED macht viel Spaß und bringt jede Menge Inspiration. Uns war es wichtig, dass RED genau das bekommt, was sie sich vorgestellt haben – von den ersten Zeichnungen bis zu den Modellen im 3D-Druck. Der Steckverbinder ist richtig toll geworden. Es war harte Arbeit für beide Teams und ich hatte großes Glück, mit so talentierten, geduligen und leidenschaftlichen Menschen arbeiten zu dürfen.“ ■



ODU MINI-SNAP® – in verschiedenen Verriegelungsvarianten erhältlich und flexibel anpassbar



BILDER · RED DIGITAL CINEMA

MIT PRÜFTECHNIK IM 5-ER LOOPING

PRÜFTECHNIK und ODU stehen für Sicherheit

„ Das Münchner Oktoberfest mit seiner mehr als 200-jährigen Tradition steht heute mehr denn je für den Inbegriff von Sicherheit.

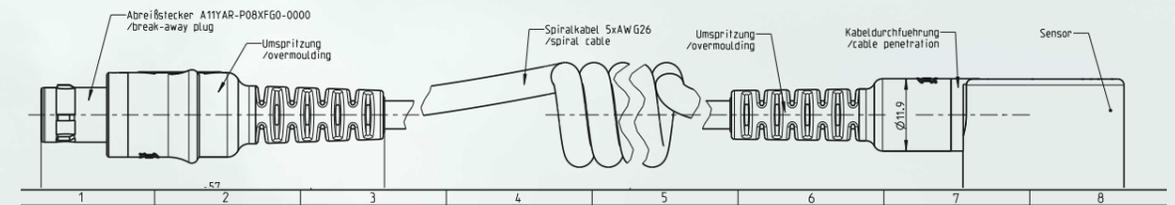
Auch wenn das Oktoberfestbier bekannter ist als die tollsten Achterbahnen, das eigentliche Highlight ist der weltberühmte „5-er Looping“ bzw. „Olympia Looping“.

Damit zu jedem Zeitpunkt die absolute Sicherheit gewährleistet ist, müssen alle Antriebe, Bremsen und sämtliche Leitungen zu 100 Prozent funktionieren – im warmen wie im kalten, im trockenen wie auch im regennassen Zustand.

Das perfekte Einsatzgebiet für die Firma PRÜFTECHNIK. Hochpräzise Schwingungsmessungen für die industrielle Instandhaltung und Qualitätssicherung garantieren Sicherheit und vor allem einen störungsfreien Betrieb. Auch für ODU ist in der Mess- und Prüftechnik Präzision alles.

Für zuverlässige Prüfungen und belastbare Ergebnisse werden hochwertige Messgeräte und -verfahren benötigt und leistungsfähige Steckverbindungen, um eine jederzeit exakte Übertragung von Messdaten zu gewährleisten. Die Anforderungen an die Schnittstellen zwischen den Sensoren und dem Messsystem sind enorm hoch.

Genau das ist der Grund, warum namhafte Hersteller wie PRÜFTECHNIK konsequent auf ODU setzen. Als Spezialist für hoch anspruchsvolle Kontakte verbindet ODU seit vielen Jahren erfolgreich Schnittstellen in der Mess- und Prüftechnik.



Armin Wohlhaupter, ODU Vertriebsingenieur:

„Die Zusammenarbeit mit PRÜFTECHNIK hat eine sehr lange Historie. Seit mehr als 10 Jahren sind wir Partner und liefern große Mengen an Steckverbindern der ODU MINI-SNAP® und ODU MEDI-SNAP® Reihe, für die aktuellen Geräte den ODU AMC® Steckverbinder wegen seiner hohen Robustheit.“

Der „Olympia Looping“ ist in allen Dimensionen extrem. Der relativ eng bemessene Antrieb, die sehr hohe Anzahl an Kardanwellen und natürlich die enorme Bauhöhe zwingen die Techniker zu unkonventionellen Mitteln. Daher kann die gesamte Anlage u. a. nur durch eine thermographische Hot-Spot Analyse aufgenommen werden.

Um diese Anlage effizient per mobilem Condition Monitoring überwachen zu können, kommt der neue High-Speed Datensammler VIBSCANNER® 2 von PRÜFTECHNIK zum Einsatz. Alle Waggons werden bis zum Scheitelpunkt auf 54 m Höhe transportiert. Von hier sausen während des Betriebs die Waggons mit bis zu 100 km/h direkt in den ersten Looping. Jegliche Unachtsamkeit in der Wartung und Sicherheit der Anlage bedeutet Lebensgefahr. PRÜFTECHNIK hilft dabei die optimale Performance während der kompletten Betriebszeit sicherzustellen.

Mit dem neuen VIBSCANNER® 2 dauert jede Messaufnahme einen Bruchteil der früher benötigten Zeit. In konkreten Zahlen bedeutet das:

Benötigte Zeit bis 2016: ca. 4–5 Stunden
Benötigte Zeit seit 2017: ca. 1 ½ Stunden
 (seit Einsatz des VIBSCANNERS®2)

Was für ein enormer Zeitgewinn! Weltweit arbeiten über 600 Mitarbeiter in 18 verschiedenen Niederlassungen bei PRÜFTECHNIK. Knapp die Hälfte der Mitarbeiter sind im Bereich Forschung und Entwicklung tätig.

PRÜFTECHNIK entwickelt Hard- und Softwarelösungen, die es dem Anwender erlauben den Zustand von Maschinen und rotierenden Anlagenteilen zu überwachen, um rechtzeitige und vor allem geplante Reparaturen durchführen zu können.

Heinz Pollner, PRÜFTECHNIK Design Engineering:

„Für das Projekt „VIBSCANNER® 2“ wurden neue Kabel benötigt. Und um diese mit bestehenden Steckern zu harmonisieren, habe ich mich von Anfang an von den ODU Mitarbeitern/-innen im Customer Center und Application Center beraten lassen – mit großem Erfolg. ODU Steckverbinder sind die erste Wahl in der Qualität. Dies ist für unsere Anwendungen sehr wichtig im rauen Umfeld der Industrie.“ ■



ARMIN WOHLHAUPTER,
 ODU VERTRIEBSINGENIEUR
 PRÜFTECHNIK VIBSCANNER® 2
 ODU AMC® STECKER





” Smart industry, smart home, smart service

Der deutliche Trend zur Digitalisierung und maximaler Automatisierung in nahezu jedem Lebensbereich stellt Industrie und mittelständische Unternehmen vor große Herausforderungen.

In der zunehmend modular organisierten Welt von heute und morgen werden Abläufe und Prozesse durch die intelligente Vernetzung effizienter, schneller und flexibler. Die Forderung nach maximaler Vernetzung und mehr Individualität stellt in Folge erhöhte Anforderungen auch an die Kontakttechnologie. In einer mit Robotern ausgestatteten Produktionsstraße zum Beispiel sind die Systeme so ausgestattet, dass sie ganz unterschiedliche Operationen wie Handling, Schweißen, Montage, Lackieren und ähnliches ausführen können.



ADLATUS S 700 ANDOCKSTATION · ODU-MAC® SILVER-LINE

ODU Partner ADLATUS SO GEHT ZUKUNFT – AUTOMATISCH SAUBER

Die Digitalisierung treibt den Wandel auch im Dienstleistungsbereich des Facility Managements voran und fordert von den Unternehmen neue Produkte und Lösungen.

Die ADLATUS Robotics GmbH unterstützt diesen Wandel durch innovative autonome Serviceroboter für den professionellen Einsatz. „Adlatus“ kommt aus dem Lateinischen und heißt so viel wie „Gehilfe“. Das ist auch der Gedanke der ADLATUS Robotics GmbH: den Unternehmen einen Gehilfen zur Seite stellen, der sich eigenständig um Aufgaben kümmern kann. „Unsere Serviceroboter sollen den Menschen bei körperlich schweren oder eintönigen Arbeiten unterstützen und als ein Kollege Dienstleistungen erfolgreich erbringen.“ In punkto Sicherheit reduziert der Einsatz von autonomen Servicerobotern das Risiko. Die Bedienbarkeit der Serviceroboter ist einfach, intuitiv und nach einer kurzen Einweisung für jeden machbar. Eine vollautomatisierte Protokollierung erleichtert die transparente Dokumentation. Transparent und serviceorientiert ist auch ODU, wenn es darum geht passende Steckverbindersysteme für die innovativen Produkte zu entwickeln.

Carsten Hofer, ODU Vertriebsingenieur:

„ADLATUS bietet eine wirklich durchdachte Komplettlösung – ODU „tickt“ da gleich. Genau aus diesem Grund ist die Zusammenarbeit mit ADLATUS so angenehm und konstruktiv. Diese hat Anfang 2017 begonnen, als ADLATUS nach einem Andocksystem für eine Lade- und Auftankverbindung suchte. Mit unserer modularen ODU-MAC® Silver-Line konnten wir die Aufgabe effizient umsetzen. Nun hat der Roboter eine robuste, vorverkabelte Hybrid-Andockverbindung“.

Matthias Strobel, ADLATUS Geschäftsführer:

„Wir schätzen ODU als zuverlässigen und kompetenten Partner. ODU geht auf unsere speziellen Wünsche und Anforderungen ein und liefert Steckverbindersysteme auf hohem Qualitätsniveau. Deshalb ist ODU für uns die 1. Wahl.“ ■



ADLATUS CR700 REINIGUNGSROBOTER



„Der ADLATUS kann selbst die Stockwerke wechseln in dem er mit dem Aufzug kommuniziert.“

CARSTEN HOFER, ODU VERTRIEBSINGENIEUR

ODU Partner UKAEA RACE

Frage:

„Was braucht man,
um überdimensionierte
Roboter zu entwickeln?“

Antwort:

„Viele Tests.“



TARM WÄHREND DER FINALEN INBETRIEBNAHME
BILD MIT FREUNDLICHER GENEHMIGUNG VON UKAEA RACE



TELESKOP-AUSLEGER MIT **ODU-MAC**® STECKVERBINDERN AN JEDER DER DREI GELENKVERBINDUNGEN
BILD MIT FREUNDLICHER GENEHMIGUNG VON UKAEA RACE

Der Einsatz von ODU-MAC® Steckverbindern wurde während einer nur 12-monatigen Modernisierung eines extrem riesigen Prüfstands für die britische Atomenergiebehörde UKAEA entschieden.

Der Telescopic Articulated Remote Mast (TARM) ist ein Fernwartungssystem, das ursprünglich für ex-vessel-Wartungsarbeiten im Rahmen des Joint European Torus-Projekts (JET) entwickelt wurde.

JET ist die zentrale Forschungseinrichtung des EUROfusion-Programms und das größte und erfolgreichste Fusionsexperiment der Welt. Es ist seit 1983 in Betrieb.

Die Modernisierungsarbeiten, die von EUROfusion teilfinanziert wurden, wurden an der RACE (Remote Applications in Challenging Environments) Testanlage von UKAEA durchgeführt. Diese befindet sich am Culham Science Centre in der Nähe von Oxford. Geleitet wurden die Arbeiten von einem Kernteam aus 34 Ingenieuren. Seit 2017 beherbergt die RACE-Testanlage auch das ITER Fernhandhabungssystem (IRTF), um Tests für kritische Fernhandhabungsoperationen durchzuführen, die für die Komponenteninstandhaltung notwendig sind.

„TARM-Projektmanager Steve Gilligan erklärt: „Dies war ein Projekt von strategischer Wichtigkeit für RACE und EUROfusion.“

TARM besteht aus einem hohen vertikalen Teleskopmast (gelb) mit einem langen horizontalen Teleskopausleger, der in vier Abschnitte an der Basis (grau) unterteilt ist. Die Modernisierung beinhaltete das Abmanteln von 1,5 Tonnen Kabel, die durch moderne Steuerungs- und Glasfasertechnik ersetzt wurden, um eine Reihe von

Standard- und Schlangenarmrobotern am Ende des Auslegers zu bedienen. Mit TARM kann erforscht werden, wie sich sehr schwere Objekte mit großer Reichweite steuern lassen. Dazu werden Daten von Kameras und IR-Sensoren ausgewertet, beispielsweise um ein Zugang oder Port zu bestücken.

Die Baugruppe des Mastauslegers und die Kontrolleinheit wurden mit einer Kombination aus ODU-MAC® Silver-Line und ODU-MAC® White-Line Steckverbindern ausgestattet. Am Ende des Auslegers befindet sich ein MASCOT 6 Manipulator, der von seinem eigenen Antriebsmodul gesteuert wird, hier ist ein ODU-MAC® Blue-Line Steckverbinder im Einsatz.



Der runderneuerte TARM kann dazu beitragen, dass Kontrollsysteme für riesige Fernwartungssysteme in den Fusionsreaktoren der Zukunft weiter entwickelt und getestet werden können.

Diese sind eine echte Herausforderung für die Robotik: Die Umgebung ist geprägt von hohen Strahlungsdosen, erhöhten Temperaturen, begrenztem Zugang, rießiger Ausrüstung und einigen sehr komplexen Wartungsprozessen, die schnell, zuverlässig und fehlerfrei durchgeführt werden müssen.

TARM ist speziell auf Testverfahren für die europäische ITER und DEMO Prototyp-Fusionskraftwerke fokussiert, insbesondere für das sogenannte Breeder Blanket – eine essentielle Reaktorkomponente.

Breeder Blankets (riesige und schwere Module, die aktiv mit Wasser gekühlt werden müssen) bedecken die Innenwände des Vakuumbehälters, um die Stahlkonstruktion und supraleitenden toroidalen Feldmagneten von der Hitze und den Hochenergieneutronen zu schützen, welche bei den Fusionsreaktionen entstehen.

Während die Neutronen in dem Blanket verlangsamt werden, wird ihre kinetische Energie in Wärmeenergie umgewandelt, welche in der Wasserkühlung gesammelt und dann für die elektrische Stromerzeugung verwendet wird.

Das Team von UKAEA RACE entschied sich für den ODU-MAC® aufgrund der folgenden Vorteile:

- + Exzellenter technischer Vertriebssupport
- + Flexibles modulares Prinzip bei den Rechtecksteckverbindern
- + Höchstmögliche Packdichte in der ODU-MAC® Silver- und White-Line
- + CAT 5 und Fieberglaslösungen
- + Große Auswahl an Andock- und manuellen Steckoptionen



DAS ODU TEAM BEI RACE, VON LINKS: GARETH HAWKES, RACE ELEKTROINGENIEUR · STEPHEN WHEELER, RACE BETRIEBSLEITER
NICK HARPER, ODU-UK LTD MANAGING DIRECTOR · JASON LAVER, ODU-UK VERTRIEBSINGENIEUR



ITER (International Thermonuclear Experimental Reactor)

ITER ist ein internationales Atomfusionsprojekt für Forschung und Entwicklung. Es wird gebaut, um das sogenannte brennende Plasma zu erreichen, ein wichtiger Schritt in der kommerziellen Fusionskraft. Es ist ein experimenteller Tokamak-Reaktor, der sich in der Nähe des Cadarache-Kernforschungszentrums in der Provence in Frankreich befindet. Tokamak verwendet ein starkes Magnetfeld, um das Plasma in der Form eines Torus zu halten.

Der Bau des ITER-Tokamak-Komplexes startete 2013. Die Inbetriebnahme ist für 2025 geplant, die vollständige Deuterium-Tritium-Fusion für 2035.

DEMO (DEMONstration Power Station) wird die nächste Phase sein, die auf ITER als Zwischenschritt aufgebaut wird, mit dem Ziel, ein vollkommerzielles Kraftwerk zu entwickeln, das manchmal als PROTO bezeichnet wird.

ITER (lat. „Der Weg“) ist eins der ambitioniertesten Energieprojekte der Welt.

In Cadarache arbeiten 35 Nationen zusammen, um den größten Tokamak der Welt zu bauen.

Damit soll die Machbarkeit von Fusionen als großtechnische CO2-freie Energiequelle bewiesen werden, basierend auf demselben Prinzip, das Sonne, Mond und Sterne mit Energie versorgt.

Die Arbeiten, die in ITER verrichtet werden, sind essentiell für den Fortschritt der Fusionstechnik und bereiten den Weg für die Fusionskraftwerke von morgen.

ITER ist eine zwischenstaatliche Organisation, die 2006 gegründet wurde. Die Vertragsstaaten umfassen die Volksrepublik China, die Europäische Atomgemeinschaft (Euratom), die Republik Indien, Japan, Südkorea, die Russische Föderation und die USA.

Bernhard Säcki, Leiter Globales Produktmanagement Rechtecksteckverbinder bei ODU kommentiert:

„Selbstverständlich ist das Team von ODU sehr glücklich darüber, dass wir das einmalige Projekt TARM unterstützen dürfen, und wir freuen uns auf weitere Gelegenheiten mit UKAEA RACE zusammenzuarbeiten.“



Silver-Line**ODU-MAC®****Das automatische Andocken.**

Die ODU-MAC® Andockrahmen sind für automatisches Andocken konzipiert.

Aus einer Vielfalt von Rahmen kann der Passende ausgewählt und die Länge individuell angepasst werden. Den Anforderungen entsprechend wird der Andockrahmen dann mit den benötigten Modulen bestückt.

- + Toleranzausgleich: Axiales Spiel: 0,4 mm; Radiales Spiel: +/-1,2 mm
- + Beidseitig schwimmend gelagert
- + Mindestens 100.000 Steckzyklen
- + Optionales PE-Erdungskit für max. 6 mm² Kabelschuhanschluss

ODU-MAC® S+ (SPEZIAL) Der neue Standard für Andockaufgaben mit optionaler PE-Übertragung.

Um auch zukünftig für jede Anforderung die richtige Lösung bieten zu können, wird die Andockrahmenpalette um den ODU-MAC® S+ erweitert.

Der ODU-MAC® S+ ermöglicht einen größeren Toleranzausgleich als die bisher im Sortiment vorhandenen Standardrahmen.

Außerdem ist dieser beidseitig schwimmend gelagert und erreicht somit mit Leichtigkeit Steckzyklen von mind. 100.000.

Verfügbar ist der neue Andockrahmen in den Längen von 3 bis 60 Einheiten. Anwendung findet dieser insbesondere in der Mess- und Prüftechnik beispielsweise im Bereich der End-of-Line Prüfanlagen während des Fertigungsprozesses. ■

White-Line**ODU-MAC® ZERO****Das dynamische Mini-Kunststoffgehäuse.**

Erweiterung des Gehäuseportfolios um ein Kabelteil (Kabel-Kabel-Verbindung).

Der ODU-MAC® ZERO ist ein platzsparender, hybrider Steckverbinder, der verschiedenste Medien vereint. Durch die dynamische Gehäusegeometrie erlaubt dieser eine großzügige Kombination von Signalen, Power, Datenraten und HF-Signalen (Koax) von bis zu 9 Einheiten.

Das Gehäuse des ODU-MAC® ZERO besticht durch sein kompaktes und dynamisches Design. Zudem sehen die Kunststoffgehäuseteile bereits integrierte Schienen vor und verzichten im Aufbau auf jegliche magnetische Komponente.

Eine Snap-In Verriegelung und eine Emergency-Release Funktion sind bei dieser hybriden Kabel-Kabel-Verbindung standardmäßig enthalten. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: schnell gesteckt, automatisch verriegelt und bei Bedarf sofort getrennt. ODU bietet somit eine hervorragende Lösung für die Anforderungen im Medizinmarkt. ■

- + Auswahl aus einer Vielzahl von ODU-MAC® Modulen
- + Mit 9 Einheiten bestückbar
- + Bis zu 60.000 Steckzyklen
- + Kabelabgang: gerade
- + Nickelfrei bei allen berührbaren Teilen
- + Einfache und sichere Gehäuseverriegelung (Abreißfunktion/Emergency Release)
- + Besonders reinigungsfreundlich
- + Nicht magnetische Ausführung im Standard



V.L.: ODU-MAC® RAPID HALBSCHALEN-PRINZIP MIT DER BEWÄHRTEN SPINDELVERRIEGLUNG FÜR DIE HIL APPLICATION VON HiRain

Doppelt so schnell dank des Halbschalenprinzips.

ODU-MAC® RAPID

Schnelle und verlässliche Steckverbindersysteme für HiRain Elektrottestgeräte in der Automobilindustrie.



V.L.: ODU CHINA GENERAL MANAGER **GEORG HEISSEN** UND HiRain AE HARDWARE GENERAL MANAGER **MR. PANG**

HiRain TECHNOLOGIES wurde 1998 gegründet und ist ein führender Hightech-Anbieter mit Fokus auf elektronischen Produkten für die Automobilindustrie.

Die Produkte von HiRain werden von mehr als 1.000 Unternehmen der Automobilindustrie weltweit verwendet inklusive der wichtigen Märkte wie Asia-Pacific, Europa und Amerika.

Mit über 20 Jahren Erfahrung kombiniert HiRain die modernsten Prozesse der Welt, um die Entwicklung professioneller und flexibler Lösungen sicherzustellen. Dies ist auch der Grund, warum HiRain sich für den modularen Hybrid-Steckverbinder ODU-MAC® RAPID mit angepassten Isolatoren für die Hardware in den Loop (HIL) Testgeräten entschieden hat.

HIL liefert eine virtuelle Automobiltestplattform um eine Umgebung zu simulieren, in der die Leistung von Auto-steuerungsgeräten und elektrischen Systemen getestet und bewertet werden können. ODU-MAC® RAPID Steckverbinder stellen durch ihr robustes und modulares Design Verlässlichkeit und Effizienz sicher – und sind deshalb die ideale Lösung für die HIL Applikationen von HIRAIN.

Das neue Gehäusedesign stellt einfache Montage für die Nutzer sicher. Dank des Halbschalenprinzips, können 50% der Zeit bei Montage, Service und weiteren Anpassungen eingespart werden. Der modulare Hybrid-Steckverbinder ODU-MAC® kann Signale, Leistung, Hochstrom, Hochspannung, Koax, Median wie Luft und Flüssigkeiten sowie Daten und Lichtwellen in einer einzigen Schnittstelle übertragen.



Hirain HIL APPLICATION

ODU-MAC® RAPID ist mit einem zweiteiligen Kunststoffgehäuse ausgestattet, welches in Größe 4 erhältlich ist und mit dem bewährtem ODU Spindelverriegelungssystem ausgestattet ist, sowohl in der ODU-MAC® White-Line als auch in der ODU-MAC® Blue-Line Serie.

Die Spindelverriegelung ist für mindestens 30.000 Verriegelungszyklen ausgelegt und dies kann noch leicht erhöht werden durch das einfache Auswechseln der Spindelschraube.

„Der innovative Steckverbinder ODU-MAC® RAPID mit angepassten Isolatoren erfüllt unsere Anforderungen perfekt. Die angebotene Komplettlösung für unsere HIL-Testgeräte beweist die Kompetenz von ODU als ein weltweit führender Lösungsanbieter für Steckverbindersysteme. Die Zusammenarbeit in der Projektphase und die technische Koordination waren hochprofessionell und sehr harmonisch. Besonders unsere Anforderung eines schnellen Testkabelersatzes und die hohe Präzision während der Ausführung wurden voll erfüllt“, erklärt HiRain AE Hardware General Manager Mr. Pang.

„Mit einer schnellen Entwicklung im Bereich der automobilen Elektrotechnologie und den immer weiter wachsenden Anforderungen an elektronische Steuerungsgeräte (ECU), On-Board-Diagnose (OBD) und Netzwerkkommunikation, werden die Lösungen, die wir anbieten und die Erwartungen unserer Kunden immer komplexer. Deshalb ist hohe Qualität eines einfach zu wartenden Steckverbindersystems von höchster Wichtigkeit für uns. ODU Steckverbinderlösungen bilden tatsächlich eine PERFEKTE ALLIANZ mit HiRain.“



ODU STÄRKT DEN BEREICH AUTOMOTIVE

Neue Business Unit erschließt als fokussierter
Innovationstreiber wichtige Zukunftsmärkte.

Der Bereich Elektromobilität gehört zu den rasantesten Wachstumsmärkten und Innovationstreibern der Zukunft.

Konnektivität und individuelle Lösungen, autonomes Fahren, alternative Antriebe sowie „shared mobility“ sind die großen Trends.

Bei der Bewältigung neuer Herausforderungen und der Suche nach Lösungen für komplexe Aufgaben rücken die Automobilindustrie und Technologieunternehmen als Partner immer enger zusammen.

ODU hat im Herbst letzten Jahres mit der neuen Business Unit „Automotive“ einen klaren Fokus auf diesen Bereich gesetzt. Im Gespräch mit dem STECKVERBINDER machen Rudolf Dechantsreiter, Leiter der neuen Business Unit Automotive, und Richard Espertshuber, zuständig für Global Business Development Automotive, deutlich, welche Entwicklungsmöglichkeiten und Chancen ODU hier sieht. Und welche neuen Produkte bereits auf großes Interesse stoßen.

Die Neuerung steht ganz im Zeichen der Strategie 2025. Mit ihr verfolgt ODU das Ziel, durch die Fokussierung auf genau definierte Zielmärkte seinen Kunden spezialisierteres Wissen für Anwendungen in genau diesen Bereichen anbieten zu können. Ergänzt durch umfassende Fertigungstiefe.

ODU will damit ein noch stärker integrierter Partner in der Wertschöpfungskette werden. Und in punkto Präzision, Geschwindigkeit und passgenauen Lösungen durch Spitzenleistung überzeugen und so Vertrauen schaffen.



V. L.: RICHARD ESPERTSHUBER UND RUDOLF DECHANTSREITER

Bereits vor zehn Jahren hat ODU im Bereich Automotive Pioniergeist bewiesen: mit dem Einsatz des ersten Hochvolt-Batteriestecksystems in einem Mercedes S400 Blue Hybrid.

Rudolf Dechantsreiter sorgt nun als Leiter der neuen Business Unit Automotive bei ODU dafür Strukturen für einen weiteren Schritt in die Zukunft zu schaffen. Seit knapp 30 Jahren ist er im Automotive-Geschäft tätig, kennt die wichtigsten Teilnehmer und ist bestens vertraut mit Materialwirtschaft, globalem Sales & Marketing und dem komplexen Bereich Zulieferer und Logistikabwicklung. Zu seinem Spezialgebiet gehören Elektriksysteme und Datenübertragungslösungen. „ODU hat bereits seit mehr als 75 Jahren höchste Kompetenz und Qualität bei Steckverbindern und der Entwicklung innovativer Verbindungstechnologie bewiesen“, sagt Rudolf Dechantsreiter.

„Genau dieses Fachwissen ist auch gefragt beim Design bordnetzrelevanter E-Mobilitätskonzepte im Fahrzeug von morgen.“

Mit dem Fokus auf die Trends in den Bereichen Urbanisierung, Umwelt, und spezifische Kundenwünsche, setzen wir den Schwerpunkt auf die zukünftigen Entwicklungen im Bereich der Hochvoltanwendungen.

„Neuartige Material- und Montagekonzepte für immer komplexere Module, die schneller entwickelt werden und möglichst platzsparend und leicht sind, müssen 100 %-ige Funktionalität und Zuverlässigkeit gewährleisten“, hebt Dechantsreiter hervor.

Eine Herausforderung, der sich ODU mit seiner Nähe zum Kunden, Flexibilität, dem ausgereiften, globalen Qualitätsmanagementsystem sowie der ausgeklügelten Vertriebs- und Logistikstruktur in Europa, den USA und China stellt. Der Chef der neuen Business Unit Automotive geht aber mit Blick auf künftige Entwicklungen noch einen Schritt weiter. „Ergänzend zu den technischen Aufgaben werden wir uns auch organisatorisch neu ausrichten“, sagt Dechantsreiter. Die bereits gestarteten Aktivitäten zur Datenvernetzung sollen im Sinne eines globalen Fertigungsverbands mit abgestimmten EDV-Systemen weiter ausgebaut werden.



„Bedingt durch die Digitalisierung spielt Geschwindigkeit bei Innovationsprozessen eine immer wichtigere Rolle. Ziel muss sein, bei Bedarf rund um die Uhr an einem Thema arbeiten zu können.“

Wie kreativ globale Expertenteams von ODU bei der fokussierten Ideenfindung sein können, hat Richard Espertshuber im letzten Jahr gesehen. Ein Workshop im Bereich eMobility führte zu drei innovativen Produkten. Die Resonanz bei den Kunden war vielversprechend. Die Gespräche schärften das Bild für weitere Verbesserungen. Die Automotive Experten sind auf drei Kontinenten global vernetzt.

„Mit dem ODU POWER MATE® 400 haben wir einen neuen Hochvoltsteckverbinder entwickelt, der die Elektronik der Elektrofahrzeuge mit der Speicherbatterie verbindet“, erklärt Richard Espertshuber.

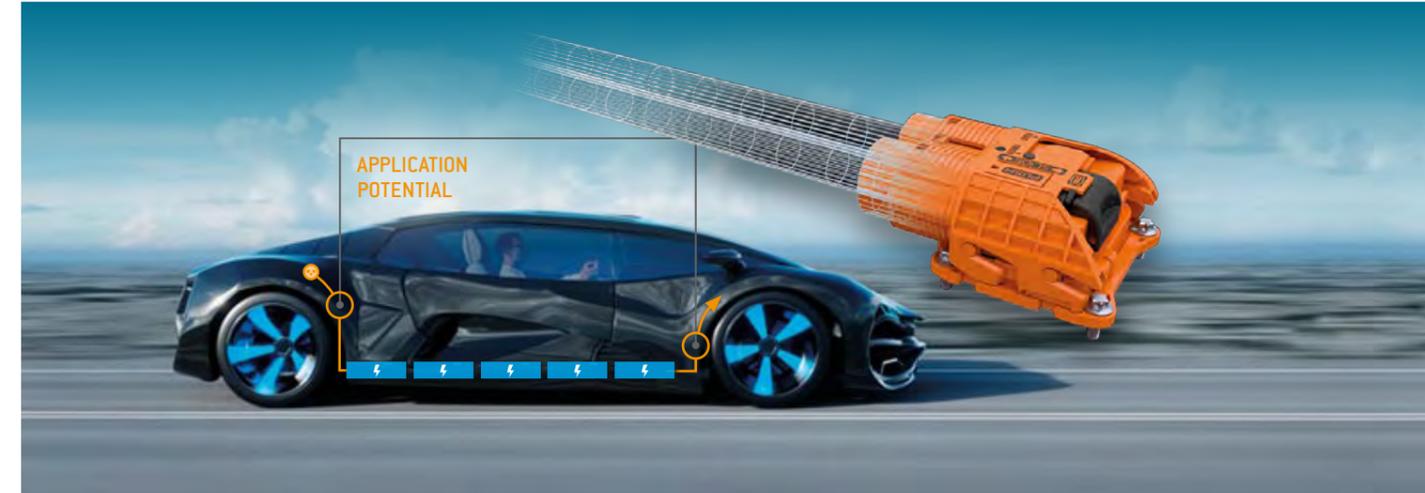
Die platzsparende Konstruktion und das kompakte Verriegelungssystem machen ihn zu einer intelligenten Lösung von Hochvolt-Stecksystemen. Selbstverständlich verfügen die Kunststoffe dieser Steckverbindung über die höchste Brandschutzklasse V0.

Nicht weniger zukunftssträftig ist der neue ODU DOCKING MATE® mit seiner selbstfindenden, innovativen Kontakttechnologie.

Ein wachsender Automatisierungsgrad und schnelle Batteriewechsel in der industriellen Produktion, fahrerlose Transportsysteme in der Lagerhaltung oder künftige autonom fahrende Fahrgastssysteme mit separat wechselbaren Antriebsachsen sind Einsatzgebiete, wo der neue Steckverbinder auf wachsendes Interesse stößt.

„Beide Steckverbinder sind Beispiele dafür, wie wir aus neuen kreativen Formaten für die Ideenfindung innovative Produkte für den Markt von morgen entwickeln, die heute schon auf großes Interesse stoßen“, erklärt Espertshuber.

Damit wird deutlich, dass der Bereich Automotive als Ideenfabrik und Taktgeber für Innovation im Mühldorfer Headquarter von ODU positive Impulse für andere Abteilungen vermittelt. ■



Kontaktprofi für die Automatisierung

ODU DOCKING MATE®

Selbstfindendes Kontaktsystem für Zukunftsmärkte.

Wie die Elektromobilität den Fahrzeugbau, so werden automatisierte Fertigungsprozesse die Industrieproduktion in naher Zukunft weiter revolutionieren.

Mit innovativer Kontakttechnologie und extrem leistungsfähigen Steckverbindingssystemen unterstützt ODU seine Kunden dabei, die Wachstumsmärkte von morgen zu erobern.

Bei der Entwicklungsarbeit in engem technologischen Schulterschluss hat ODU stets die Gesamtarchitektur eines Systems, nicht nur Detaillösungen im Blick.

Welchen Mehrwert die Hochleistungsstecker aus Mühldorf bieten, macht Richard Espertshuber, zuständig für Global Business Development Automotive bei ODU, am Beispiel des neuentwickelten ODU DOCKING MATE® deutlich. Der Steckverbinder mit toleranzausgleichender Eigenschaft wird überall dort verwendet, wo Systeme oder Geräte mit einer selbstfindenden Kontaktierung im Einsatz sind.

Das können autonom fahrende Systeme in der Lagerhaltung und Logistik sein oder automatisierte Montageprozesse bei der Fahrzeugherstellung. Ebenso in Betracht kommen elektrisch angetriebene Personenbeförderungssysteme, die mit separat wechselbaren Antriebsachsen oder austauschbaren Batteriesystemen ausgerüstet sind. „ODU unterstützt seine Kunden bei Kontaktsystemen auch bei den letzten entscheidenden Millimeter mit höchster Passgenauigkeit.“

„Aufgrund der Komplexität und hohen Sicherheitsanforderungen automatisierter Abläufe und Prozesse wird in Zukunft mehr als bisher ein Höchstmaß an Funktionalität, Zuverlässigkeit und Robustheit sowie der Platzbedarf der eingesetzten Bauteile eine Rolle spielen“, sagt Espertshuber. ODU setzt deshalb anstelle von fehleranfälliger Handmontage auf automatisierte Montageprozesse in der Fertigung. Ein deutliches Plus, das die Prozessqualität und -sicherheit erhöht.

Ein weiteres interessantes Feature: die Grundfunktion für unterschiedliche Baugrößen ist skalierbar. Nach Abschluss der Testphase mit weiterer Optimierung des ODU DOCKING MATE® laufen derzeit bereits die ersten Gespräche über den Einsatz in Kundenprojekten. ■

ODU DOCKING MATE®

- ⊕ Selbstfindendes Kontaktsystem für Hochvolt-Batterien und Antriebsmodule
- ⊕ Toleranzausgleich von bis zu +/-5 mm
- ⊕ Hochleistungsströme bis zu > 400 A, skalierbar

Hochvolt-Spezialist auf kleinstem Raum

ODU POWER MATE® 400

Vereint hohe Leistungsdichte mit Kompaktheit.

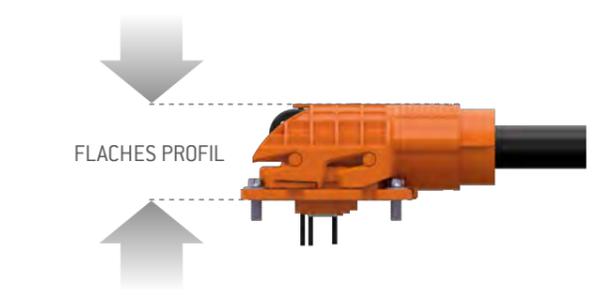
Elektromobilität, hybride Antriebe und Konnektivität sind Megatrends für den Bau der Fahrzeuge von morgen.

An die Kontakt- und Verbindungstechnik stellt dies höchste Ansprüche. Ob es um die in Fahrzeugen verbauten Steckverbindungen oder spezielle Kontakte in Ladesteckern geht, ob hohe Antriebsleistung oder Ultra-Schnellladen gefragt sind: Als Partner für komplexe Lösungen verfügt ODU bereits heute über mehr als 75 Jahre Kompetenz bei innovativen Kontakten, hohe Fertigungstiefe und spezielles Test-Know-how.

Den ODU POWER MATE® 400 hat das Unternehmen perfekt an die neuen Herausforderungen angepasst: Er ist u. a. prädestiniert für den Einsatz am HV-Batteriespeicher, vor allem, wenn Schnellladen gefragt ist. Speziell, wenn es um leistungsfähigere Speichersysteme, hohe Reichweiten und kurze Ladezeiten geht, sind hohe Ladungsströme und damit auch hohe Temperaturen im Spiel.

Der ODU POWER MATE® 400 garantiert erstklassige Ladetechnik und höchste Sicherheit bei Hochleistungsströmen bis zu 400 Ampere und einer Spannung bis 1.000 Volt sowie Temperaturen von -40° bis +140° Celsius. Dank des Einsatzes innovativer Kunststoffe erreicht er zudem die höchste Brandschutzklasse V0. Weitere Benefits des ODU POWER MATE® 400 sind seine kompakte Bauweise, die platzsparende Verriegelung, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Passgenauigkeit.

Bei der Entwicklung des ODU POWER MATE® 400 nutzt ODU die langjährige Erfahrung aus selbstkonzipierten Testverfahren zur Qualitätssicherung und den Rückgriff auf eigene Testlabore und hochentwickeltes Ingenieurswissen. ■



ODU POWER MATE® 400

- ⊕ Kompaktes Design
- ⊕ Innovativer Verriegelungsmechanismus
- ⊕ Hohe Strombelastbarkeit
- ⊕ 2-poliges HV Steckverbindingssystem

SIBIU



” ODU BLAU AUF SIBIU GRÜN

Das neue Produktionsgebäude wurde Ende September letzten Jahres termingerecht fertiggestellt. Der Umzug in das brandneue ODU Romania-Werk in Sibiu verlief schnell und reibungslos.

„Eine der ersten Herausforderungen bestand darin, die erste Produktionsstätte auf der grünen Wiese außerhalb von Deutschland zu entwerfen“, erklärt Adrian Costin, Geschäftsführer von ODU Romania in Sibiu. „Es hat zu 100 % geklappt und der Produktionsstandort arbeitet zu 100 % im internationalen Produktionsnetzwerk der ODU Gruppe.“

Denn der Neubau bietet weit mehr Produktionsfläche (+30 % in Phase 1), kurze Wege und eine klare Struktur, die viel Flexibilität und Raum für weitere Expansion bietet.

Der ursprüngliche ODU Standort in Sibiu wurde 2006 unter dem Namen ODU Romania Manufacturing S.R.L. gegründet. Der neue Standort befindet sich in unmittelbarer Nähe des internationalen Flughafens von Sibiu und in der Nähe des Stadtzentrums. In Sibiu arbeiten mehr als 550 Mitarbeiter für ODU.

Die neue und moderne Produktionseinheit im neuen Industriepark in Sibiu umfasst eine Fläche von 48.000 Quadratmetern.

Die Produktionsausrüstung entspricht den neuesten ODU Standards und sichert den hohen Qualitätsstandard.



NEUE PRODUKTION

Moderne Sozialräume, eine Cafeteria und 120 Parkplätze runden die neue Arbeitsstätte ab. „Für ODU bedeutet ein guter Arbeitsplatz ein Umfeld, in dem Menschen wachsen können und das Wort „Team“ eine wichtige Rolle spielt. Die Werte, die gefördert werden, sind eine offene Organisationskultur und persönliche Entwicklung“, sagt Costin. ODU ist ein Arbeitgeber, der professionelle Leistungen in einem Unternehmen anerkennt und auszeichnet, das Sicherheit bietet und individuelle Bedürfnisse gemäß den geltenden Grundsätzen unterstützt. ■

Zuverlässigkeit, Gerechtigkeit, Verantwortung und Qualität sind feste Werte für die Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens.



ODU MANAGEMENT TEAM IN SIBIU, V.L.N.R.: **ADRIAN URSU**, HEAD OF TECHNICAL DEPARTMENT SIBIU · **FLORIAN MIHELE**, HEAD OF SUPPLY CHAIN MANAGEMENT SIBIU · **CRISTIAN OPREA POPA**, HEAD OF QUALITY SIBIU · **ADRIAN COSTIN**, GENERAL MANAGER SIBIU · **MARIA COROIAN**, HEAD OF FINANCE SIBIU · **ADRIAN POPA-OPREA**, HEAD OF ADMINISTRATION HR SIBIU · **CODRUTA CINEZEANU**, HEAD OF PRODUCTION SIBIU · **ALEXANDRU BISCA**, HEAD OF IT SIBIU



Wechsel im Aufsichtsrat der ODU Gruppe:

Zum Jahresende ist der ehemalige Geschäftsführer und langjährige Aufsichtsrat Dr. Wolfgang Jacobi aus dem Führungsgremium ausgeschieden. Seine Position hat am 1. Januar Dr. Stefan Gilch übernommen.

Dr. Jacobi führte von 1985 bis 2006 die Geschäfte von ODU. Im Zeichen des wegbrechenden Massengeschäfts mit Leiterplattensteckern, Billigkonkurrenz aus Fernost und zunehmend global ausgerichteter Märkte leitete er einen Strategiewechsel bei ODU ein: hin zu maßgeschneiderten und weltmarktfähigen Produkten.

Mit der Entwicklung des ODU-MAC®, des ODU MINI-SNAP® und des ODU MEDI-SNAP® sind unter seiner Geschäftsführung drei bis heute erfolgreiche Meilensteine in der Entwicklung innovativer Steckverbinder gesetzt worden. Wegweisend und vorausschauend war zudem die Gründung neuer Produktions- und Vertriebsstandorte in den USA, in China und Rumänien.

Parallel zur stark wachsenden Mitarbeiterzahl und hohen Investitionen steigerte ODU seinen Umsatz bis 2006 auf über 50 Millionen Euro.

Heute beschäftigt ODU weltweit 2.300 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 200 Mio. Euro. ■



DR. WOLFGANG JACOBI

Zum 1. Januar 2019 hat ODU die neueste ODU Gesellschaft in Korea gegründet.

Kai Schneider ist Geschäftsführer und arbeitet zusammen mit Handelspartnern.

Die Räumlichkeiten von ODU Korea in Seoul eröffnete die Geschäftsführung im feierlichen Rahmen, nach koreanischer Tradition mit Reiskuchen und mit den ersten Besuchern, von SamTra. ■

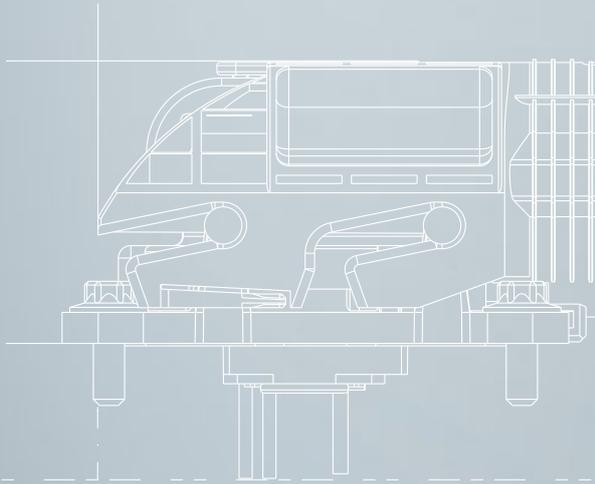


KAI SCHNEIDER, GESCHÄFTSFÜHRER ODU KOREA



MESSE	ORT	DATUM
electric & hybrid europe 2019	Stuttgart, Germany	07.05. – 09.05. 2019
EOT 2019	Herning, Denmark	07.05. – 09.05. 2019
EDS 2019	Las Vegas, USA	07.05. – 10.05. 2019
TEC Fair	Evertiq Linköping, Sweden	08.05. 2019
ISMRRM 2019	Montreal, Canada	11.05. – 16.05. 2019
MILEX – 2019	Minsk, Russia	15.05. – 18.05. 2019
SOFIC 2019	Tampa, USA	20.05. – 23.05. 2019
National Instruments Week 2019	Austin, USA	20.05. – 23.05. 2019
Automotive Testing Expo 2019	Stuttgart, Germany	21.05. – 23.05. 2019
Automotive Engineering Exposition 2019	Yokohama, Japan	22.05. – 24.05. 2019
SPS ipc drives 2019	Parma, Italy	28.05. – 30.05. 2019
CNTE 2019	Beijing, China	18.06. – 20.06. 2019
AHTE 2019	Shanghai, China	03.07.– 06.07.2019
Navy Saloon "IMDS 2019"	Saint Petersburg, Russia	10.07. – 14.07.2019
China Military and Civilian Integration Expo 2019	Beijing, China	24.07. – 26.07.2019
MSPO – International Defence Industry Exhibition	Kielce, Poland	03.09. – 06.09. 2019
DSEI UK 2019	London, UK	10.09. – 13.09. 2019
Battery Show 2019	Novi, USA	10.09. – 12.09. 2019
EVSC – Expo 2019	Guangzhou, China	11.09. – 14.09. 2019
Auto Testing Expo 2019	Shanghai, China	24.09. – 26.09. 2019
Measurement World 2019	Paris, France	24.09. – 26.09. 2019
Medical Technology Ireland	Ballybrit, Ireland	25.09. – 26.09. 2019
TEC Fair Evertiq – Lund	Lund, Sweden	26.09. 2019
hi Tech & Industry Scandinavia 2019	Herning, Denmark	01.10. – 03.10. 2019
AUSA 2019	Washington, DC, USA	14.10. – 16.10. 2019
eMove 360° Europe 2019	München, Germany	15.10. – 17.10. 2019
Seoul ADEX 2019	Seoul, Korea	15.10. – 20.10.2019
EDS 2019	Coventry, UK	16.10. – 17.10. 2019
Automotive Testing Expo 2019	Novi, USA	22.10. – 24.10. 2019
High Tech Summit 2019	Lyngby, Denmark	30.10. – 31.10. 2019
TEKNOLOGIA 19	Helsinki, Sweden	05.11. – 07.11. 2019
productronica 2019	München, Germany	12.11. – 15.11. 2019
DSEI Japan 2019	Chiba, Japan	18.11. – 20.11. 2019
Milipol Paris 2019	Paris, France	19.11. – 21.11. 2019

A PERFECT ALLIANCE.



A PERFECT ALLIANCE.

HAUPTSITZ

ODU GmbH & Co. KG

Pregelstraße 11, 84453 Mühldorf a. Inn, Deutschland
Telefon: +49 8631 6156-0, Fax: +49 8631 6156-49, E-Mail: zentral@odu.de

VERTRIEBSSTANDORTE

ODU (Shanghai)

International Trading Co., Ltd.
Telefon: +86 21 58347828-0
E-Mail: oduchina@odu.com.cn
www.odu.com.cn

ODU Japan K.K.

Telefon: +81 3 6441 3210
E-Mail: sales@odu.co.jp
www.odu.co.jp

ODU-UK Ltd.

Telefon: +44 330 002 0640
E-Mail: sales@odu-uk.co.uk
www.odu-uk.co.uk

ODU Denmark ApS

Telefon: +45 2233 5335
E-Mail: sales@odu-denmark.dk
www.odu-denmark.dk

ODU Korea Inc.

Telefon: +82 2 6964 7181
E-Mail: sales@odu-korea.kr
www.odu-korea.kr

ODU-USA, Inc.

Telefon: +1 805 484-0540
E-Mail: sales@odu-usa.com
www.odu-usa.com

ODU France SARL

Telefon: +33 1 3935-4690
E-Mail: odu@odu.fr
www.odu.fr

ODU Romania Manufacturing S.R.L.

Telefon: +40 269 704638
E-Mail: office@odu-romania.ro
www.odu-romania.ro

Weitere Informationen und qualifizierte

Vertretungen finden Sie unter:

www.odu.de/kontakt

ODU Italia S.R.L.

Telefon: +39 331 8708847
E-Mail: sales@odu-italia.it
www.odu-italia.it

ODU Scandinavia AB

Telefon: +46 176 18262
E-Mail: sales@odu.se
www.odu.se

PRODUKTIONS- UND LOGISTIKSTANDORTE

Deutschland	Otto Dunkel GmbH
China	ODU (Shanghai) Connectors Manufacturing Co.Ltd
Mexiko	ODU Mexico Manufacturing S.R.L. de C.V.
Rumänien	ODU Romania Manufacturing S.R.L.
USA	ODU North American Logistics

IMPRESSUM

Herausgeber

ODU GmbH & Co. KG · Pregelstraße 11 · 84453 Mühldorf a. Inn · Deutschland

Redaktion

Corporate Marketing & Unternehmenskommunikation



Für den Download dieser Publikation
einfach den QR-Code einscannen.

Alle Maßangaben in mm
Die Abbildungen sind teilweise Illustrationen.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Wir behalten uns das Recht vor, Produkte und
deren technische Spezifikationen, soweit es
dem technischen Fortschritt dient, jederzeit
zu ändern. Mit Erscheinen dieser Publikation
verlieren deren Vorgänger ihre Gültigkeit.
Diese Publikation steht auch als PDF-Datei
zum Download auf www.odu.de zur Verfügung.